

MADE IN GERMANY



XM1 · XM 1B · PF 1
PF 1B

Handwritten: Nicht 2 DIN Kodak

AGFALUX · K M

TYP 6880

3788 gem./Item. 0465 U.

abgebildet einlegen. Lage des Plus-Poles (4) beachten.

4 Zum Schließen des Batterie-Raumes; Deckplatte genau einpassen und in die Rastung drücken.

5 Fächerförmigen Reflektor im Uhrzeigersinn anfallen.

Der Reflektor eignet sich sowohl für Normal- als auch für Weitwinkel-Aufnahmen. Befestigung an der Camera Agfalux mit Einschlebefuß von rückwärts bis Anschlag in Einschlebbehalter der Camera schieben.

Bei Cameras mit Mittakontakt im Einschlebbehalter ist damit die Blitzkontaktverbindung hergestellt. Schieberstellung auf der

Rückseite der Leuchte; M sichtbar.

Bei Cameras mit Synchronnippel ist der Kabelstecker in diesen zu stecken. Schieberstellung auf der Rückseite der Leuchte; K sichtbar (s. auch Abb. 7).

1/2 Sek. - X-Kontakt.

6 Blitzlampe so einsetzen, daß Kupferdrähte am Glassockel an die Kontaktfedern zu liegen kommen. Hierauf Blitzlampe ohne zu drehen in die Lampenfassung drücken.

7 Direkte Beleuchtung Die Blendenuhr auf der Rückseite des Gerätes vermittelt die Angaben für Glassockellampen: XM 1 (B) bzw. PF 1 (B).

Bitte klappen Sie die letzte Umschlagseite beim Lesen heraus. Öffnen: Deckel unten fassen und hochklappen.

1 Der Agfalux ist sowohl mit einem Synchronkabel für Cameras mit Synchronnippel (s. Abb. 1), als auch mit einem Mittakontakt im Steckfuß für Cameras mit Synchronkontakt im Einschlebbehalter

2 (s. Abb. 2) ausgerüstet. Auf die richtige Schieberstellung an der Rückseite der Blitzleuchte ist zu achten, bei Kabelanschluß muß das »K« bei Mittakontakt das »M« sichtbar sein.

Der Reflektor der Leuchte ist schwenkbar angeordnet, so daß eine frontale, also direkte oder eine reflek-

tierte, also indirekte (diffuse) Blitz-Beleuchtung anwendbar ist (Abb. 6, Rückseite). Indirektes Licht - auch Echo-Blitz genannt - bietet eine weiche, nahezu schattenlose Beleuchtung. Außerdem wird eine gleichmäßige Ausleuchtung des ganzen Raumes erzielt.

Für Color-Aufnahmen sind blaue Blitzlampen (XM 1 B und PF 1 B) zu verwenden; für Schwarzweiß-Aufnahmen können auch klare Lampen (XM 1 und PF 1) verwendet werden.

3 Batterie einlegen:

Deckplatte mit Aufschrittbatterie (s. Pfeile) nach unten drücken und herausklappen. 15-Volt-Batterie wie

1

2

Hierzu weiße Marke im Fenster auf Filmempfindlichkeitsstellen (Angabe auf Filmpackung).

Ablesung bei direkter Blitzbeleuchtung:

Bei 18 DIN (50 ASA) ergibt sich z. B. für einen Aufnahmeabstand von 3 m die Blende 8.

Die Angaben der Blendenuhr sind nur für Aufnahmen in Wohnräumen anwendbar. In hohen Sälen oder nachts im Freien ist die Blende um 1 bis 1,5 Stufen weiter zu öffnen als die Blendenuhr anzeigt.

8 Indirekte Beleuchtung - Reflektor nach oben schwenken.

Weißer Deckenanstrich ist

unvermeidlich; farbiger Deckenanstrich würde stark reflexmindernd wirken und außerdem bei Verwendung von Colorfilmen zu erheblichen Farbverschiebungen führen.

Die indirekte Beleuchtung ist nicht in sehr hohen Sälen und im Freien anwendbar.

Den Blendenhinweis für die genannten Lampentypen und 18 DIN Filmempfindlichkeit finden Sie unter der Blendenuhr (Rückseite am Agfalux). Angaben für andere Filmempfindlichkeiten bei indirekter Beleuchtung siehe S. 49.

Zum Auswerfen der verbrauchten (heißen) Lampen auf den Knopf (s. Pfeil in Abb. 7) drücken.

5

6

Indirect 2-5 m 6,5-16 feet

	XM1 (B)	PF1 (B)
15 DIN		
25 ASA	f: 4	
18 DIN		
50 ASA	f: 5,6	
21 DIN		
100 ASA	f: 8	
24 DIN		
200 ASA	f: 11	

Anderungen vorbehalten.

We reserve the right to make alterations.

Tous droits de modification réservés.

Tutti i diritti di modificazione riservati.

Nos reservamos el derecho de introducir en el Agfalux modificaciones.

Wij behouden ons het recht voor veranderingen aan de Agfalux aan te brengen.

Vi reserverar oss för konstruktionsändringar.

Vi forbeholder os ret til ændringer.

AGFA-GEVAERT AG
CAMERA-WERK · MÜNCHEN



